

SEEBURGER erhält endgültige Registrierung als zugelassene Plattform (PA) in Frankreich

16.01.2026 – Bretten, Deutschland – Mit der endgültigen PA-Registrierung in Frankreich ermöglicht SEEBURGER es Finanz- und IT-Teams, von der reinen Einhaltung der Anforderungen an die elektronische Rechnungsstellung und Berichterstattung zu einer umfassenden Automatisierung überzugehen. Dadurch werden Finanzprozesse in komplexen Umgebungen vereinfacht.

Mit der endgültigen PA-Registrierung gibt SEEBURGER Finanz- und IT-Teams die Sicherheit, von Pilotprojekten zur Serienreife überzugehen. Projekte können auf einer offiziell gelisteten Plattform mit bewährter Interoperabilität und auditfähigen Prozessen gestartet und live geschaltet werden. Kunden profitieren von einem sicheren, automatisierten E-Invoicing- und E-Reporting-Ablauf, einschließlich Statusverwaltung und Validierungen, die über die SEEBURGER Business Integration Suite (BIS) bereitgestellt und durch Accelerators, Vorlagen und Managed Services unterstützt werden.

„Die endgültige PA-Registrierung ist ein wichtiger Meilenstein für unsere Kunden in Frankreich. Sie gibt ihnen die Gewissheit, dass ihre elektronische Rechnungsstellung und ihr elektronisches Reporting auf einer offiziell gelisteten Plattform mit der erforderlichen Interoperabilität und Aufsicht laufen können. Unsere Teams sind bereit, Projekte von der Planung bis zur Umsetzung mit Klarheit und Zuversicht zu begleiten,“ sagte Vanina Chevallier, Sales Director France.

Die endgültige Registrierung bestätigt, dass eine PA die technischen und rechtlichen Konformitätsprüfungen der französischen Verwaltung bestanden hat und offiziell für den Produktionsbetrieb zugelassen ist. Das bedeutet, dass die Plattform berechtigt ist, elektronische Rechnungen zu leiten, elektronische Berichtsdaten innerhalb des nationalen E-Invoicing-Systems zu übermitteln sowie mit dem öffentlichen Rechnungssystem und anderen PAs zusammenzuarbeiten. Darüber hinaus ist sie dazu verpflichtet, bestimmte Formate, Statusabläufe, Sicherheitsstandards und Servicelevels einzuhalten. Kurz gesagt können sich Kunden bei der Planung und Durchführung ihrer E-Rechnungsprozesse auf die Eignung und Aufsicht einer PA im Rahmen des französischen Systems verlassen.

Ab dem 1. September 2026 müssen alle in Frankreich ansässigen oder umsatzsteuerlich registrierten Unternehmen in der Lage sein, elektronische Rechnungen zu empfangen. Große und mittelständische Unternehmen müssen diese zudem über eine PA ausstellen. Kleine und mittlere Unternehmen müssen bis zum 1. September 2027 mit der Ausstellung von E-Rechnungen beginnen. Parallel dazu gelten die E-Reporting-Verpflichtungen für B2C-Transaktionen, grenzüberschreitende Transaktionen und bestimmte andere Transaktionen. Dabei werden bestimmte Elemente schrittweise bis zum 1. September 2027 eingeführt. Die französische Regierung unterhält ein öffentliches Verzeichnis und ein Register der zugelassenen Plattformen, um die Einführung und Einhaltung dieser Vorschriften zu unterstützen.

SEEBURGER realisiert seit vielen Jahren Projekte im Bereich der elektronischen Rechnungsstellung und des E-Reportings in zahlreichen Ländern, um seine Kunden zu unterstützen. Das Leistungsspektrum reicht dabei von der Empfangsbereitschaft über die Ausstellung, Validierung und Statusverwaltung bis hin zur Integration in die ERP- und Partnerlandschaften der Kunden. Mit zahlreichen Go-Lives und Pilotprojekten in verschiedenen Branchen hat SEEBURGER die Praxistauglichkeit seines Angebots unter Beweis gestellt: Es ist interoperabel, stabil unter Last und bereit für die Skalierung, von Compliance bis hin zu messbarer Effizienz.

Mit über 25 Jahren Erfahrung ist SEEBURGER ein vertrauenswürdiger Partner für EDI und elektronische Rechnungsstellung, nicht nur in Frankreich, sondern weltweit. Mit diesem jüngsten Schritt bekräftigt das Unternehmen seine Rolle als zuverlässiger Partner für große Unternehmen und KMUs gleichermaßen. Es ermöglicht ihnen, die Compliance zu vereinfachen und gleichzeitig die digitale Transformation und Prozessautomatisierung voranzutreiben.

Über SEEBURGER

SEEBURGER ist ein weltweit agierender Anbieter von Integrationssoftware und -services. Das Unternehmen unterstützt Organisationen dabei, Komplexität zu reduzieren, Automatisierung zu beschleunigen und digitale Transformation in großem Maßstab umzusetzen. Die SEEBURGER Business Integration Suite (BIS) ist eine modulare, KI-gestützte Plattform, die Anwendungen, Partner und Daten über Cloud-, On-Premises- und hybride Umgebungen hinweg verbindet.

Mit BIS Hub für intuitive Low-Code-Integration, BIS Server für enterprise-taugliche Steuerung und Accelerator Services für praxisorientierte Unterstützung deckt SEEBURGER ein breites Spektrum an Anwendungsszenarien ab: darunter EDI, API-Management, MFT, SaaS-Integration und ERP-Orchestrierung.

Gegründet 1986 in Deutschland und bis heute in Familienbesitz, betreut SEEBURGER weltweit mehr als 14.000 Kunden aus Branchen wie Automobilindustrie, Fertigung, Handel, Finanzwesen, Logistik und Energiewirtschaft. Über 1.200 Mitarbeitende sorgen international für kontinuierliche Innovation, zuverlässige Performance und sichere, regelkonforme Integration in großem Maßstab.

Weitere Informationen: www.seeburger.com.

Direkter Kontakt:

SEEBURGER France S.A.R.L.
Vanina Chevallier
Sales Director SEEBURGER France
v.chevallier@seeburger.com

Pressekontakt:

SEEBURGER AG
Edisonstraße 1
D-75015 Bretten
Tel. +49 7252 96-0
presse@seeburger.com